

Vor 25 Jahren.

Am 20. Januar 1871 sandte Kaiser Wilhelm an den General von Werder das nachstehende Telegramm ab: Ihre beherrschende, dreifache, stiegende Verteilung...

Halle und Umgebung.

Halle, 20. Jan.

Die Feier des 18. Januar.

Der nationale Jubeltag, den wir zu Erinnerung an die Wiedererrichtung des deutschen Kaiserthums begangen, ist bei uns wie in seinem ersten Jubel, so auch bis zum Ende in der würdevollen Weise verlaufen.

Der Kommerz der Kriegsveteranen.

Die Gedankensfeier der Verfaller Kaiserproklamation hatte am Sonntagabend die vereinigten Soldaten- und Veteranenvereine zu einem allgemeinen Kommerz im großen Saale des Prinzen Karl veranlaßt.

Kommerz der Studentenchaft.

Der am 14. schon üblich verzeierte große Saal der Kaiserhalle war für den Jubiläumabend und besonders reich besetzt. Aus den vier Ecken, an denen die beiden Seitenhallen die Saalenden berühren, schienen sich in mächtigen Wogen Tausendertausende zum Mittelpunkt der Saaldecke empor, und arme Günstlinge zogen sich längs der Wänden hin.

Sittlich links und rechts Bismarck und Wolke. Alle 5 Hüupter (Kamrierer) der Oberkammer. Vor dieser Gruppe hatte der Aufmarsch der Studentenchaft in beiden Richtungen begonnen sich, doch für einen so froh und erhellend patriotischen Anblick...

Der mächtige Saal füllte sich rasch, und wer eine halbe Stunde später kam, hatte Mühe noch eine Unterkunft zu finden. Um halb neun Uhr bot der dichtgefüllte Saal ein lebhaft bewegtes, durch die bunten Studentenmützen original farbiges Bild, und auch auf den Passanten zeigte man vergessens noch einer Kunde.

Nach Beendigung des Musikstückes ergriff das Wort zu einer kurzen Ansprache der Leiter des Kommerzes, Herr stud. theol. et phil. Ch. n. n. Zum zweiten Male, so führt der Redner aus, habe sich in dieser Zeit die geliebte Kaiserliche Studentenchaft zu einem patriotischen Fest verammelt, das erstens habe es dem 20. Geburtstag des Kaisers, dem 25. Jahrestage der Errichtung des Reiches, dem 25. Jahre der Kaiserproklamation...

Die feierliche Begrüßung der Gäste hatte Hr. cand. phil. Wille übernommen. Er ließ sie willkommen und drückte die Erwartung aus, daß sie ein Jahr besser, von echter Vaterlandsliebe erfüllt, die deutsche Sache zu verfolgen, sich für den Kampf und den Kampf zu begeistern, sowie für das, was ein „etwas dramatisches Wägen“ dantle Hr. Erster Staatsanwalt Göhe im Namen der Gäste.

Die deutsche Heer trauerte Hr. stud. theol. Hufenbecher, indem er mahnte, die Worte Körners zu beherzigen: „Und steht da nun mein Volk, bekränzt vom Glücke, in deiner Vorzeit heiligem Siegeskranz, verließ der treuen Todten nicht.“

Witternand war launig vorüber, als die Fiedelstimme begann, und noch immer hielt ein stilles, abwartendes, ansehendes Augenmerk die Aufmerksamkeit in wohlbesuchter Stimmung an.

Belebende Gränzbirne unter den Gästen, die schon so manchen Kommerz mitgemacht und nicht als „Kamerad“ sondern als „Kameraden“ begrüßt wurden, die sich für einen so froh und erhellend patriotischen Anblick...

Kommerz der Liberalen.

Das patriotische Fest, das der Verein der Liberalen für Halle und den Saalkreis in der „Fähne“ am Sonntagabend feierte, gestaltete sich zu einer erhellenden patriotischen Anbahnung. Saal und Nebenräume waren von der wohl 350 Personen zählenden Versammlung angefüllt, in der wohl alle Beobachtungsstellen vertreten waren.

Kommerz der Ordnungspartei.

Der Kommerz der „Allgemeinen Ordnungspartei“ für Halle und den Saalkreis, zu Feier des 25jährigen Bestehens des neuen Deutschen Reiches hatte eine große Anzahl Festbesucher zusammengeführt, die bei feierlich angelegtem Aufmarsch im großen Saale der Kaiserhalle...

Kommerz der Veteranen.

Auch der Verband deutscher Kriegsveteranen von 1848-1871 hatte sich gestern in den Kaiserhallen (ca. 1500 Personen) mit Angehörigen und Fremden unter Leitung des Ehrenvorsitzenden, Herrn Amtsgerichtsrath Dr. W. H. B. B., zu einer würdigen Gedächtnisfeier der großen Tage verammelt.









# Bilanz

## des Allgemeinen Consum-Vereins zu Halle a. S.

einger. Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht  
für das Geschäftsjahr 1894/95.

Activa.		Passiva.	
An Depositen-Gonto	3000. 65	Ver. Mittgl.-Fund-Gonto	32507. 18
An Kassen-Gonto	5583. 72	Reservefonds	15532. 77
An Waaren	27994. 61	Contingens	4800. 05
An Bestand der Inventuren	27994. 61	An Waaren	4836. 74
An Einf. Gen. Hamburg	520. 95	An Uebertrag	119905. 22
An Cash-Gonto	3160. 48		
An Post-Verein	138512. 15		
<b>Zusammen</b>	<b>178572. 56</b>	<b>Zusammen</b>	<b>178572. 56</b>

**Mittgliederbestand.**  
Am Anfang des Geschäftsjahrs 1894/95 waren vorhanden: 1505 Mittgl.  
Neu eingetretene im Laufe des Jahres: 1384 Mittgl.  
Ausgetreten: 121  
Zunahme: 1263  
Bestand am Schlusse des Jahres 29. September 1895: 2768 Mittgl.

**Das Geschäftsjahr.**  
Der Mitgliederbeitrag am 1. October 1894: 20033. 11 Mk.  
am 29. September 1895: 38507. 18  
demnach mehr am 29. Sept. 1895: 18474. 07 Mk.

**Die Einnahme.**  
Der Mitgliederbeitrag am 30. Sept. 1894: 37625. — Mk.  
am 29. September 1895: 69200. —  
demnach mehr am 29. September 1895: 31575. — Mk.  
Halle a. S., den 29. September 1895.

**Allgemeiner Consum-Verein zu Halle a. S.**  
einger. Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht.  
Der Vorstand:  
Wilhelm Schubert, Emil Reibenstein, Max Kreuzberg.

## Stenographie.

Unterzeichneten Verein eröffnet zu den unten angegebenen Zeiten  
**Unterrichts-Curse in der**  
**Gabelberger'schen Stenographie.**  
Dieselbe ist das am weitesten verbreitete System; 976 Vereine  
mit 29.286 ordentlichen Mitgliedern; 45,003 im letzten Jahrgange  
von Unterricht; gelehrt an 900 Lehranstalten, darunter 98 Gewerbe-  
und Handelsschulen.  
Beginn des I. Cursums Mittwoch den 29. Januar cr. Abends 8 Uhr  
" " " " den beinahe jeden Tag Nachm. 4 1/2  
" " " " Damen-Cursum Montag 8. Febr. Abends 8 1/2  
" " " " im Vereinslokale Restaurant Petzold, Charlottenstraße 19,  
Donnerstag 5.00.  
Bei Anmeldungen bezw. Anfragen werden nach dem Vereinsstatute erbeten.  
Gabelberger'scher Stenographen-Verein zu Halle a/S.  
Gegründet 1859.

## XXVII. Kölner Dombau-Lotterie.

Haupt-Geldgewinne  
**M. 75,000, 30,000, 15,000 u. f. w.**  
Ziehung am **27. Februar 1896.**  
Loose zu **3 Mark** (Borte und  
Rückloose 2 Mark) (Hr. 30 Pf.)  
**B. J. Dussault, Köln.**

## Gemüse-Conserven.

Stangenspargel, Pa. extra 1 Pfd.-Dose 1,20 Mk., 2 Pfd. 2,20 Mk.,  
4 Pfd. 4,25 Mk.  
Stangenspargel, Prima 2 Pfd.-Dose 1,75 Mk., 3 Pfd. 2,60 Mk.,  
4 Pfd. 3,25 Mk.  
Schnittspargel, Prima 2 Pfd. 1,15 Mk., 3 Pfd. 1,75 Mk., 4 Pfd. 2,20 Mk.  
Kaiserschnitten 1 Pfd.-Dose 85 Pf., 2 Pfd. 1,50 Mk., 4 Pfd. 2,90 Mk.  
Erbsen, feinste junge 1 Pfd. 70 Pf., 2 Pfd. 1,25 Mk., 3 Pfd. 1,90 Mk.  
Erbsen, feine 1 Pfd. 65 Pf., 2 Pfd. 1. — Mk., 3 Pfd. 1,50 Mk.  
Schnittbohnen 2 Pfd. 40 Pf., 3 Pfd. 60 Pf., 4 Pfd. 75 Pf., 5 Pfd. 85 Pf.  
Wacis- und Perlbohnen 2 Pfd.-Dose 50 Pf.  
Franz. Champignons, Steinpilze, Moreheln, Trüffel.  
Wir leisten für jede Dose vollste Garantie.  
Telephon **Sprengel & Rink**, Leipziger  
Nr. 41A, **Str. 2.**

## Hallesches Weinhaus zum Rebstock

Größtes und bestes Weinkelokal am Platze  
Schenswerth à la Rathskeller Wiesbaden  
(Alte Promenade 6 und Kaulenberg)  
Garantirte reine Weine eigener Kelterei.  
Vorzügl. Küche. — Mässige Preise.

## Rathskeller-Restaurant.

Montag: Saure Rindskleid., Königsb. Klops. } Abend-  
Dienstag: gefüllte Zwiebel. } Stamm.  
Mittwochs im Abonnement 1 Mk. von 12-3 Uhr.  
Jeden **Donnerstag** v. 11-2 Uhr Veranmaltung v. Landwirthe des Conlatreffs.

## Restaurant zu den 2 Thürmen.

Dienstag Abend: Saure Rindskleid.  
Donnerstag Abend: Sauerbraten mit Thüringer Käsen.  
M. Nonnenbräu, 4/10 15 Pf., S. Bauersches Pilsner, 4/10 15 Pf.  
Ergebnist **C. Schoke.**

## Generalversammlung der Vorhofsbaute

### Handwerker-Meister-Vereins

Mittwoch den 22. Jan. cr. Abends 8 Uhr im Hotel „zur Tulpe“.  
1. Rechnungslegung des Rendentes und Bericht der Prüfungs-Commission.  
2. Beschlussfassung über Ausrichtung von Dividende.  
3. Vorstandswahl.  
4. Wahl der Prüfungs-Commission pro 1896. Der Vorstand.

## Walballa-Theater

Direktion: Richard Hubert.  
**Neuer Spielplan!**  
Die drei Keisers, Vaudeville-Spektakel  
amüsantester und bester hohes Reich.  
(Sensationell!) — Brothers Kay  
Mauron, excentrische Komödie, mit  
ihrem originellen „Zwof in  
Kontinuum“ — Mr. Roberto  
Alfonso, Vaudeville-Spektakel.  
Mlle. Diamantine Verneil, Viede-  
rentin und Fantasio-Tänzerin. — Herr  
Jean Paul, humoristischer Mimiker.  
— Fräulein Josephine Arden, Viede-  
rentin und Ballett-Tänzerin. — Herr Siegwart  
Gentes, Original-Comedian und  
Charakter-Comiker.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

2. Sept. 1895  
**l. Kaufm. Stenotachygraphen-**  
**Verein.**  
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr  
Sitzung im Hotel zum Kronprinz.

**Stenotachygraph. Gesellschaft,**  
früher Verein „Vorwärts“,  
zu Halle a/S.  
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung  
und Vortrag im Vereinslokale Cen-  
tral-Hotel (Friedrichstraße 6).

**Arends'scher Stenographenverein**  
zu Halle a. S.  
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr  
Sitzung und Vortrag in der  
„Franziskanerkirche“,  
Kulmbauerstr. 1.

**Dienstag Schlachtfest.**  
Wilhelm Müller, Leipziger Str. 12.  
Eingang Saubere. Defekt werden  
Brot u. Kartoffelstücke angenommen.

## Neumarkt-Schützen-Gesellschaft.

Im Anfuhrung an das 25jährige Jubiläum der Wiedererrichtung des  
Deutschen Reiches beabsichtigen wir der Feier des diesjährigen  
**Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers u. Königs**  
besonderen Ausdruck zu geben durch Veranstaltung eines  
**Festmahles**  
im weiteren Kreise der genannten Bürgerchaft unserer Vaterstadt.  
Dasselbe findet **Montag den 27. Januar** statt und beginnt Nach-  
mittags 6 Uhr. Wir laden den  
**unsere Mitbürger**  
ein, sich an diesem Festmahle recht zahlreich zu betheiligen. Bisten  
zur Eingiehung der Gedächtnisreden aus  
im Gesellschaftshause, Garz 40,  
bei Herrn Carl Boock, Dreierstraße 1.  
„Julius Dan, Große Steinstraße 4.  
„Emil Pönitzsch, Leipziger Str. 31.  
Eingiehung werden bis zum 25. d. Mts. entgegengenommen. Der  
Preis des Gedächtnis, einschließlich der Musik und Dekoration, ist 3,50 Mark.  
Der Vorstand der Neumarkt-Schützen-Gesellschaft.

## Kaisersäle.

Inhaber: Herm. Kunze. Halle a. S.  
Dienstag den 21. Januar 1896  
Abends 8 Uhr. Einlass 7 Uhr:  
**Grosses Elite-**  
**Maskenballfest**  
in den auf das Vornehmste geschmückten,  
sämmlichen Sälen des Lokals der elektrischer  
feenhafter Beleuchtung.  
Ballmusik von 2 Musikchören.  
Um 10 Uhr 17 Minuten  
Große Festaufführung auf der Bühne  
**500,000 Teufel**  
ausgeführt von über 100 Personen.  
Daran sich anschließend:  
**Großer Festzug durch den Ballsaal.**  
Demzufolge freigestellt.  
Der Eintritt in die Fest-Säle ist nur im Masken-Kostüm oder im Balls-  
(Schwarzes Gesellschafts-) Anzug mit Maskenabzeichen gestattet.  
NB. Jeder nicht vorchriftsmässigen Toilette wird der Eintritt verweigert.  
Masken-Kostüm, Domino, Gesichtsmasken u. f. w. sind am Eingang  
zum Saale freiwillig zu haben.  
Ein Masken-Verleih-Geschäft befindet sich von Dienstag  
früh in den „Kaiser-Sälen.“  
Eintritts-Preise: An der Abend-Kasse: 3 Mk. für Herren, 2 Mk.  
für Damen. Im Vorverkauf: 2 Mk. für Herren,  
1,50 Mk. für Damen. Pionierplätze sowie ganze Böden sind im Vorlauf  
zu haben. Vorverkauf in den Einzel-Geschäften der Herren Stein-  
brecher & Jasper und A. W. Hartmann, Kassestraße, bis 8 Uhr Abends.  
Im Tunnel:  
**Concert der Damen-Kapelle.**

Der Vorstand.

## National-Theater.

Montag den 20. Januar  
geschloffen.  
Dienstag den 21. Januar  
zum letzten Male  
die mit so großem Beifall aufgenommene  
Gedächtnisfeier:  
**Jehantausend Mark für eine Fuge.**  
Mittwoch den 22. Januar  
Benefit  
für den Meßreißer Eugen Siegwart.  
**Der Kampf ums Dasein.**  
Volksstück mit Gesang in 4 Akten von  
Max Weidlich. Musik v. G. Reichardt.  
**Zur Kaiserkrone**  
Gartenbergstraße 1.  
Donnerstag den 23. d. Mts.  
**erfter großer Narrenabend.**  
Es ladet ergeben ein D. D. C.

**Heidelberger Faß,**  
Zwiegelestraße 13. (ad  
**Neue schnelle Damenbedienung.**

**Asphalt-Regelbahn**  
für Donnerstag und Freitag Abend  
geführt. Offen unter 128 H. an die  
Expedit. d. Hn.

**Pr. B.-V.**  
Diejenigen in Halle wohnhaften  
Vereinsmitglieder, welche einem Ver-  
einstitutenmässige nicht angehören,  
wollen die Mitgliedschaften für  
1896 nicht abtreten, so sind sie  
bis zum 31. Januar d. Js. nicht  
abgeholt hat, gilt als ausgeschieden  
und wird in der Mitgliederliste gelöscht.  
Der Vorstand.  
Morgen Dienstag  
Schlachtfest  
bei E. Walker,  
Zehnerstr. 6.

**Neumarkt-Schützen-Gesellschaft.**  
Im Anfuhrung an das 25jährige Jubiläum der Wiedererrichtung des  
Deutschen Reiches beabsichtigen wir der Feier des diesjährigen  
**Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers u. Königs**  
besonderen Ausdruck zu geben durch Veranstaltung eines  
**Festmahles**  
im weiteren Kreise der genannten Bürgerchaft unserer Vaterstadt.  
Dasselbe findet **Montag den 27. Januar** statt und beginnt Nach-  
mittags 6 Uhr. Wir laden den  
**unsere Mitbürger**  
ein, sich an diesem Festmahle recht zahlreich zu betheiligen. Bisten  
zur Eingiehung der Gedächtnisreden aus  
im Gesellschaftshause, Garz 40,  
bei Herrn Carl Boock, Dreierstraße 1.  
„Julius Dan, Große Steinstraße 4.  
„Emil Pönitzsch, Leipziger Str. 31.  
Eingiehung werden bis zum 25. d. Mts. entgegengenommen. Der  
Preis des Gedächtnis, einschließlich der Musik und Dekoration, ist 3,50 Mark.  
Der Vorstand der Neumarkt-Schützen-Gesellschaft.

**Kaisersäle.**  
Inhaber: Herm. Kunze. Halle a. S.  
Dienstag den 21. Januar 1896  
Abends 8 Uhr. Einlass 7 Uhr:  
**Grosses Elite-**  
**Maskenballfest**  
in den auf das Vornehmste geschmückten,  
sämmlichen Sälen des Lokals der elektrischer  
feenhafter Beleuchtung.  
Ballmusik von 2 Musikchören.  
Um 10 Uhr 17 Minuten  
Große Festaufführung auf der Bühne  
**500,000 Teufel**  
ausgeführt von über 100 Personen.  
Daran sich anschließend:  
**Großer Festzug durch den Ballsaal.**  
Demzufolge freigestellt.  
Der Eintritt in die Fest-Säle ist nur im Masken-Kostüm oder im Balls-  
(Schwarzes Gesellschafts-) Anzug mit Maskenabzeichen gestattet.  
NB. Jeder nicht vorchriftsmässigen Toilette wird der Eintritt verweigert.  
Masken-Kostüm, Domino, Gesichtsmasken u. f. w. sind am Eingang  
zum Saale freiwillig zu haben.  
Ein Masken-Verleih-Geschäft befindet sich von Dienstag  
früh in den „Kaiser-Sälen.“  
Eintritts-Preise: An der Abend-Kasse: 3 Mk. für Herren, 2 Mk.  
für Damen. Im Vorverkauf: 2 Mk. für Herren,  
1,50 Mk. für Damen. Pionierplätze sowie ganze Böden sind im Vorlauf  
zu haben. Vorverkauf in den Einzel-Geschäften der Herren Stein-  
brecher & Jasper und A. W. Hartmann, Kassestraße, bis 8 Uhr Abends.  
Im Tunnel:  
**Concert der Damen-Kapelle.**

## Stadttheater in Halle a/S

Direktion: Hans Julius Hahn.  
Montag den 20. Januar  
123. Vorst. 34. Vorst. außer Abonnement  
Drittes und letztes Galaplatz  
des Herrn von Stein.  
Franziska Prebost.  
**Der Gambier von Sevilla.**  
Komische Oper in 2 Akten von Rossini.

Dienstag den 21. Januar  
124. Vorst. 90. Abonnement-Vorstellung  
Rache v. H.  
Nahung 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.  
**Der neue Herr.**  
Schauspiel in 7 Vorhängen von Ernst  
von Wildenbruch.  
In Scenen geführt vom Direktor  
Hans Julius Hahn.

Beneficien.  
Friedrich Wilhelm,  
Krupps, später  
Kunze von Frau  
benannt. A. Lipowitz.  
Friedrich Kollmann  
von der Frau, keine  
Costume. S. Hill.  
Adam, Graf von  
Schwarzenberg,  
Schaffhauser-Bräu-  
beutler. Herr  
meister des Japan-  
interdorns. S. Schinde.  
Moriz August von  
Hochow, Oberst. W. Borst.  
Friedrich von Kraft. W. Wittner.  
Kronprinz von Burg-  
dorf, Oberst. W. Jopu.  
Hertmann Goldbacher,  
Oberlieutenant. S. Gög.  
Falkmann. C. Heber.  
Schneidewitz. C. Hartmann.  
Kronprinz von Burg-  
dorf, Oberst. W. Jopu.  
Hertmann Goldbacher,  
Oberlieutenant. S. Gög.  
Falkmann. C. Heber.  
Schneidewitz. C. Hartmann.  
Kronprinz von Burg-  
dorf, Oberst. W. Jopu.  
Hertmann Goldbacher,  
Oberlieutenant. S. Gög.  
Falkmann. C. Heber.  
Schneidewitz. C. Hartmann.

Beneficien.  
Friedrich Wilhelm,  
Krupps, später  
Kunze von Frau  
benannt. A. Lipowitz.  
Friedrich Kollmann  
von der Frau, keine  
Costume. S. Hill.  
Adam, Graf von  
Schwarzenberg,  
Schaffhauser-Bräu-  
beutler. Herr  
meister des Japan-  
interdorns. S. Schinde.  
Moriz August von  
Hochow, Oberst. W. Borst.  
Friedrich von Kraft. W. Wittner.  
Kronprinz von Burg-  
dorf, Oberst. W. Jopu.  
Hertmann Goldbacher,  
Oberlieutenant. S. Gög.  
Falkmann. C. Heber.  
Schneidewitz. C. Hartmann.  
Kronprinz von Burg-  
dorf, Oberst. W. Jopu.  
Hertmann Goldbacher,  
Oberlieutenant. S. Gög.  
Falkmann. C. Heber.  
Schneidewitz. C. Hartmann.

**Fidelio.**  
Oper in 2 Akten von L. v. Beethoven.  
In dieser Vorstellung sind **Schiller-  
Billetts** (Parquet 1 Mk., Parterre  
75 Pf.) giltig.  
Donnerstag den 23. Januar  
Erstes Galaplatz d. Hn. 2. Operen-Aufführung  
**Grosses Maskenballfest** in der  
Halle a/S.  
**Lohengrin.**  
Romantische Oper in 3 Akten  
von Richard Wagner.  
Lohengrin: Geora Hubes als Gast.  
**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch 22. Januar Abends 8 Uhr  
im kleinen Saal der „Kaisersäle“  
**Wichert-Abend.**  
Mutter und Tochter.  
von Kammergerichtsrath Ernst Wichert.  
Vorgetragen vom Dichter.  
Hieran zwangloses Zusammensinn.  
Besondere Einladungen an die ordent-  
lichen und ausserordentlichen Mitglieder  
ergehen nicht.  
Billetts für Nichtmitglieder à 3 Mark  
sind in der Musikalienhandl. v. Hothan,  
Grosse Steinstrasse, zu haben.

**Sing-Akademie.**  
Dienstag den 21. Januar Abends  
8 Uhr **Uebung** im Saale der Volks-  
schule.  
Bach, Matthäus-Passion.  
Anmeldungen neuer singender Mit-  
glieder bei Herrn Professor Reubke,  
Schillerstr. 55, Vorm. 10-11 Uhr.  
Der Vorstand.

**Turnverein „Guts Muths“.**  
Dienstag und Freitag  
von 8-10 Uhr  
Zur Übung  
für Mitglieder u. Jugendliche  
im Turnplatz.  
Der Vorstand.